

RUPERTS NEWS

RNG



Liebe Leserinnen und Leser,

die intensivste Zeit des Schuljahres hat begonnen und geht noch bis zum Schuljahresende. Die Korrekturen der Abiturarbeiten sind geschafft, die Vorbereitung auf die Mündliche Prüfung ist in vollem Gange. Für die Leistungsfach-Schüler*innen der modernen Fremdsprachen gab es diese Woche die Kommunikationsprüfung, daneben (oder im Vordergrund?) stand noch das Musical an. Die letzte Klassenarbeitsrunde muss auch noch absolviert werden - da kommen die Pfingstferien gerade zur rechten Zeit. Wir wünschen der gesamten Schulgemeinschaft erholsame vierzehn Tage, unseren Abiturient*innen eine gute Vorbereitung und natürlich:

Bleiben Sie gesund - es ist noch nicht vorbei!

Herzliche Grüße
Michael Roth und Sabine Dalumpines



Mamma Mia - einfach grandios!

Trotz Pandemie, trotz dritter und vierter Corona-Infektionswelle machten sich Steffen Deuschle und Ramona Juras auf den Weg, das ABBA-Musical "Mamma Mia!" zur Aufführung zu bringen. Die Truppe belohnte die Leiter und sich selbst mit grandiosen Aufführungen am vergangenen Wochenende und der Derrniere am Donnerstag, den 2. Juni. Dabei gingen die Teilnehmer*innen bis an oder sogar über die Grenzen ihrer Belastbarkeit.

Die anderen hatten Unterricht

All das, während die Mitschüler*innen unterrichtet wurden. Das Versäumte muss nachgeholt werden, denn der Bildungsplan muss von den Lehrkräften erfüllt werden. Insbesondere mit den vielen pandemie-bedingten Ausfällen im Rücken bleibt keine Zeit, die Uhr anzuhalten. Und dann steht ja für die Jahrgangsstufe 2 die Mündliche Abiturprüfung vor der Tür. Die sollte ja auch noch optimal vorbereitet werden, dann nach den Pfingstferien dürfen die Lehrkräfte ihren Abiturient*innen keine Angebote mehr machen.

RUPERT ist so stolz

Umso höher ist die Leistung der Musical-Truppe zu bewerten. Wenn Schüler*innen sich derart mit einem Projekt identifizieren, quasi alles steh'n und liegen lassen, um dies zu einem RNG-Erfolg zu machen, erfüllt das nicht nur die Eltern mit großem Stolz. Wer an einem dieser Abende im Publikum saß und die Jugendlichen so gesehen hat, muss begeistert gewesen sein. Allen beteiligten Lehrkräften, Schauspielern, Tänzern, Sängern und Eltern, dem Backstage-Team, der Technik gilt unser aller höchste Anerkennung und größter Dank.



Kino statt Bühne

Literatur und Theater ist ein Oberstufen-Kurs, der beides verbindet: Literatur und Theater eben. Normalerweise präsentieren sich die Schüler*innen mit einer Aufführung. Dieses Mal aber ist alles anders. Als Kursleiterin Edith Perekrestenko gemeinsam mit den Schüler*innen das Stück

entwickelt hat, waren öffentliche Präsentationen aus Corona-Gründen untersagt oder nur unter höchsten Hygienevorkehrungen möglich gewesen. Statt eines Theaterstücks gibt es nun einen Film.

Die Welt-Premiere soll open air auf dem Schulhof stattfinden. Termin ist **Dienstag, den 21. Juni um 20 Uhr**. Spielt das Wetter nicht mit, wird in der Aula (C-Bau-Foyer) vorgeführt. Für die Veranstaltung unter freiem Himmel werden die Gäste vom Kurs gebeten, sich ihre eigene gemütliche Sitzgelegenheit mitzubringen.



Ganz große Kunst

Ganz ehrlich: Man kommt sich vor wie in der Alten Pinakothek in München: Schüler*innen des Leistungsfaches Kunst von Alexandra Bräuer präsentieren ein Teil ihrer Arbeiten, die allesamt im Unterricht entstanden sind. Zu sehen ist die Ausstellung im Eingangsbereich des Altbaus. Sie läuft noch bis zum mündlichen Abitur (28. Juni) und zeigt Arbeiten unterschiedlichster Techniken. Viele der Motive sind durch die Schwerpunktthemen auf (Stillleben und Verkörperung) fokussiert. RUPERT hat ein Video für alle gedreht, die sich die Werke während der Öffnungszeiten des Gymnasiums (schultäglich bis 17.30 Uhr) ansehen möchten. Die anderen dürfen ihn selbstverständlich auch ansehen.

[RUPERTS Kunst-Stück](#) 🎥



Seminarkurs goes Hollywood

Mit einem Filmfest präsentiert der Seminarkurs 2022 seine in diesem Jahr entstandenen Werke. Die übergeordnete Aufgabe der von Christoph Groß und Michael Roth geleiteten Gruppe bestand im Erstellen von Kurzkrisis. Dazu erhielten die Schüler*innen einen Einblick in die großen Filme von Alfred Hitchcock, Stanley Kubrick und Co. Ausgestattet mit dem Know-how und der tollen Unterstützung von Fritz Wäldin im Rahmen von "101 Schulen", einem Projekt des Landesmedienzentrums, machten sich die Kursteilnehmer*innen anschließend an Drehbuch und Produktion des eigenen Werks. Die Filme präsentieren die Cineasten am **Donnerstag, den 6. Juli um 19.30 Uhr in der Aula (C-Bau-Foyer)**. Weitere Informationen folgen.

Der Seminarkurs ist eine besondere Lernleistung und

kann unter Umständen ein mündliches Abiturprüfungsfach ersetzen. Er findet in der Jahrgangsstufe 1 statt und ist einem Thema gewidmet. Erstmals wird es im kommenden Schuljahr zwei Seminarkurse geben: Dies sind die Kurse mit den Themen "Film" und "Eventmanagement".



Helfer fürs Festzelt gesucht

Endlich gibt es in Wangen wieder DAS Kinder- und Heimatfest. Zu einem Fest gehören auch Helfer und deshalb ist die Kinderfestkommission auf der Suche nach "Personal" im Festzelt. Wer Lust und Interesse daran hat, mitzuwirken, füllt durch die Mitarbeit seine/ihre Klassenkasse mit 6 Euro pro Stunde. Zu essen und trinken gibt es selbstverständlich für jeden Helfer etwas.

Die Voraussetzungen

Du bist mindestens 16 Jahre und hast zur Einsatzzeit auch keinen Unterricht. Schau dir den Einsatzplan an und melde dich schnellstmöglich als Einzelperson, Gruppe oder Klasse unter festzelt@kinderfest-wangen.de an. Benötigt wird bei der Anmeldung der Schulname, die Klasse, die Namen der Helfer, die Schicht(en) die ihr übernehmen würdet und ein Telefonkontakt. Für Schichten über 22 Uhr hinaus und für den Weinausschank musst du volljährig sein.

[Einsatzplan - Schichten im Festzelt](#)



Wir laufen für Uganda

Dienstag, den 28. Juni, Gehrenbergssportplatz

„Bildung ist der Schlüssel zu einem besseren Leben.“ Davon sind wir überzeugt. Und so sind wir glücklich, dass sich mit unserem Freund und Vertrauten Pfarrer Francis Lubega die Chance ergeben hat, im äußersten Süden Ugandas eine neue Schule aufzubauen. Allerdings stehen erst wenige Gebäude, weitere Unterstützung ist notwendig. Außer dem RNG gibt es keine weiteren Unterstützer. Wir können sicherstellen, dass jeder Euro dort ankommt!

Wie funktioniert der Sponsorenlauf?

Das Prinzip ist einfach: Schüler*innen der Stufen 5 – 8 erklären sich bereit, möglichst viele Runden zu laufen. Dafür schließen sie mit Freunden, Verwandten und Bekannten (Geschwistern, Eltern, Onkeln, Tanten, Großeltern, Nachbarn, ...) eine „Sponsoringerklärung“ ab. Für jede gelaufene Runde (etwa 400m) erhalten sie ein „Rundenhonorar“.

Der gesamte „erlaufene“ Betrag sowie mögliche Spenden kommen garantiert und in voller Höhe unseren Projekten zugute.

[Alle Informationen gibt es hier](#)



Rückenwind bläst weiter

"Lernen mit Rückenwind" (LmR) geht weiter. Das Regierungspräsidium Tübingen hat nach Einreichung unseres pädagogischen Konzepts (siehe Anhang) zugestimmt, dass das zur Verfügung stehende Budget voll ausgeschöpft werden kann. Da dieses aber nicht ausreichen wird, die bis zum Schuljahresende vorgesehenen Projekte durchzuführen, haben wir einen Antrag auf Aufstockung gestellt. Auch dieser wird bewilligt. Für das kommende Schuljahr 2022/23 beginnen wir nach den Pfingstferien mit Planungen.

[LmR - Konzept am RNG](#)

Wichtige Informationsquellen

Kultusministerium Baden-Württemberg

www.km-bw.de

Sozialministerium Baden-Württemberg

www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de

Robert-Koch-Institut

www.rki.de

Rupert-Neß-Gymnasium Wangen, Jahnstraße 25 88239 Wangen im Allgäu
[Newsletter abmelden](#)